



Die erste Stufe der Öko-Fachschule wird voraussichtlich an der BBS in Salzwedel stattfinden. (c) Fachschule Haldensleben

Öko-Fachschule wird weiter fortgesetzt

Sachsen-Anhalt bietet die Öko-Fachschule mit den Abschlüssen als staatlich geprüfter Wirtschaftler bzw. Agrarbetriebswirt auch in den kommenden beiden Schuljahren an.

[Von Detlef Finger](#)

Fachschullehrgänge mit dem Schwerpunkt Ökologischer Landbau werden in Sachsen-Anhalt auch in den Schuljahren 2021/22 und 2022/23 wieder angeboten. Der bisherige „Erprobungszeitraum“ der Öko-Fachschule verlängert sich dementsprechend um weitere zwei Jahre. Darauf verständigten sich jetzt das Agrarministerium und das Bildungsressort in Magdeburg. Somit finden die Lehrgänge auch bei Nichterreichen der Mindestzahlen an Schülerinnen und Schülern statt.

Die im Agrarpolitischen Arbeitskreis Ökologischer Landbau in Sachsen-Anhalt (Apöl) zusammenarbeitenden Verbände begrüßten das Fortführen der Öko-Fachschule. Dem Landesarbeitskreis gehören inzwischen die Anbauverbände Biokreis, Bioland, Biopark, Gäa, Naturland und Verbund Ökohöfe an.

Öko-fachschule auch für Nachbarländer

Der Apöl betonte darüber hinaus, dass sich diese spezielle Fortbildungsangebote für den Ökologischen Landbau auch an Interessierte aus Nachbarbundesländern, etwa Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern, richtet.

Angeboten wird die Öko-Fachschule übrigens in Kooperation von der [Fachschule für Landwirtschaft](#) in Haldensleben und den Berufsbildenden Schulen des Altmarkkreises Salzwedel ([BBS SAW](#)) in zwei aufeinander aufbauenden Stufen:

- **Stufe I:** staatlich geprüfte/r Wirtschaftler/in, Schwerpunkt Ökologischer Landbau
- **Stufe II:** Staatlich geprüfte/r Agrarbetriebswirt/in, Schwerpunkt Ökologischer Landbau



Schaubild 1: Die Öko-Fachschule zum Erwerb des Abschlusses als Agrarbetriebswirt ist in Haldensleben angesiedelt. (c) Detlef Finger

Öko-fachschule an zwei Standorten

Die erfolgreich abgeschlossene Stufe I berechtigt schließlich zum Besuch der Stufe II der Öko-Fachschule. Die Ausbildung erfolgt in Vollzeit und dauert pro Stufe ein Jahr. Der Abschluss als staatlich geprüfte/r Wirtschaftler/in Ökolandbau wird ab diesem Schuljahr allerdings erstmals auch als dreijährige Winterschule angeboten. Der Stufe I-Lehrgang findet voraussichtlich an der Berufsschule in Salzwedel statt. Der Stufe II-Lehrgang und die Winterschule laufen demgegenüber an der Fachschule in Haldensleben im Bördekreis. Der Arbeitskreis Ökologischer Landbau unterstützt die Schulen bei der praxisnahen Ausbildung und bietet Fachbeiträge und Exkursionen zu landwirtschaftlichen Ökobetrieben in der Region an.

Weitere Informationen zu beiden Bildungsgängen und den Voraussetzungen für die Einschreibung

erteilen die Fachschule für Landwirtschaft Haldensleben, Frau Fritzsche, Tel. (0 39 04) 4 85 80, info@fshdl.de oder die Berufsbildenden Schulen des Altmarkkreises Salzwedel, Frau Pawelzik, Tel. (0 39 01) 8 58 00, kontakt@bbs-saw.de.

Quelle: [BAUERNZEITUNG](#)